

Ringvorlesungsprogramm

23. Oktober 2018

Sandra Kostner

*Von der Flüchtlings- zur Vertrauenskrise –
Der Willkommensherbst 2015 als gesellschaftspolitisches russisches Roulette?*

30. Oktober 2018

Roland Springer

Spurwechsel – sollen Asylbewerber weiterhin Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt haben?

6. November 2018

Michael Haller

Flüchtlinge als Helden, Flüchtlinge als Angstmacher: Wie die Medien das Migrationsthema inszenieren

13. November 2018

Stefan Luft

*Solidarität lässt sich nicht erzwingen.
Lehren aus der Flüchtlingskrise
2014 – 2016*

20. November 2018

Dietrich Thränhardt

*Politik, Bürokratie und Gesellschaft
in der Flüchtlingskrise*

27. November 2018

Christoph Sajons

*Die Arbeitsmarktintegration von
Geflüchteten in Baden-Württemberg –
Aktueller Stand, Potenziale und
Hemmnisse*

4. Dezember 2018

Rita Haverkamp

*Kriminalität und Kriminalprävention im
Kontext von Zuwanderung*

11. Dezember 2018

Ursula Münch

Wenn Rechtsansprüche auf Schulturnhallen treffen: Föderale Interessen und Konflikte in der Asyl- und Integrationspolitik

18. Dezember 2018

Lewis Turner

*The politics of recognising refugee men's
„vulnerability“*

8. Januar 2019

Susanne Worbs

Bildungsqualifikationen und Arbeitsmarktbeteiligung von Geflüchteten in Deutschland

15. Januar 2019

Marcel Kau

Recht auf Migration?

22. Januar 2019

Birgit Glorius

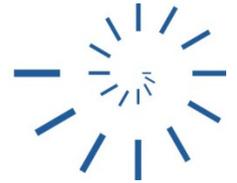
*Zukunft für Geflüchtete in ländlichen
Regionen Deutschlands:
Die Rolle der Zivilgesellschaft*

29. Januar 2019

2015 migriert – 2019 integriert?

*Diskutanten: Richard Arnold,
Peter Kurz und
Boris Palmer*

Moderation: Sandra Kostner



Referentinnen und Referenten

Richard Arnold,
Oberbürgermeister von Schwäbisch Gmünd

Birgit Glorius, JProf. Dr.,
TU Chemnitz

Michael Haller, Prof. Dr.,
Universität Leipzig

Rita Haverkamp, Prof. Dr.,
Universität Tübingen

Marcel Kau, Prof. Dr.,
Universität Konstanz

Sandra Kostner, Dr.,
PH Schwäbisch Gmünd

Peter Kurz,
Oberbürgermeister von Mannheim

Stefan Luft, PD Dr.,
Universität Bremen

Ursula Münch, Prof. Dr.,
Direktorin der Akademie für Politische Bildung Tutzing

Boris Palmer,
Oberbürgermeister von Tübingen

Christoph Sajons, Dr.,
Universität Mannheim

Roland Springer, Prof. Dr.,
Unternehmer und
apl. Prof. an der Universität Tübingen

Dietrich Thränhardt, Prof. Dr.,
Universität Münster

Lewis Turner, Dr.,
Universität Freiburg

Susanne Worbs, Dr.,
Leiterin des Forschungsfeldes Erwerbs- und
Bildungsmigration, BAMF Nürnberg

Das Ringvorlesungsthema:

Die diesjährige Ringvorlesung möchte ein Zwischenfazit zum „Willkommensherbst 2015“ und seinen Folgen ziehen.

Dabei wird es u. a. um nachfolgende Fragen:

Wie konnte es überhaupt zu der Masseneinwanderung von Fluchtmigranten kommen?

Welche Folgen hat diese für Deutschland und Europa bislang gehabt?

Welche migrations- und integrationspolitischen Gestaltungsoptionen haben die verschiedenen politischen Ebenen?

Welche Optionen haben sie aus welchen Gründen genutzt und welche nicht?

Wo stehen wir gegenwärtig in Bezug auf die einzelnen Integrationsfelder?

Wo liegen die Gestaltungspotenziale und Gestaltungsgrenzen von Integration im Allgemeinen und im Kontext einer Masseneinwanderung von Menschen, die aufgrund ihrer Vorprägungen überdurchschnittlich viele und hohe Integrationshürden zu überwinden haben im Besonderen?

Und wie können wir Asyl- und Fluchtmigration in Zukunft so gestalten, dass sie humanitären Prinzipien gerecht wird und gemeinwohlverträglich ist?

Information und Kontakt:

sandra.kostner@ph-gmuend.de

Haben wir's geschafft oder sind wir geschafft? – Deutschland drei Jahre nach dem „Willkommensherbst“

Ringvorlesung Masterstudiengang
„Interkulturalität und Integration“
Wintersemester 2018/19

Dienstags, 12:00 – 13:30 Uhr
Hörsaal 5
